

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einführende Bemerkungen</b>	9
1.1	Warum überhaupt Philosophieren?	9
	Von der Unverzichtbarkeit auf Philosophie	9
✓	Popper: Entschuldigung der Philosophie	10
1.2	Die Gleichrangigkeit von Denken und Wissen	11
	Zur allgemeinen Konzeption des Lehrbuchs Philosophie	11
1.3	Zur Auswahl der Inhalte und zur Arbeit mit Quellentexten	12
1.4	Das Lehrbuch Philosophie als Resultat einer Gemeinschaftsarbeit	14
1.5	Wissenschaft und Philosophie	14
	Jaspers	14
	Schulz	15
	Popper: Ein Argument zur Verteidigung der Philosophie	16
1.6 ✓	Aufgaben der Philosophie	17
	Kant	17
1.7	Systemdenken – ein geschichtliches Kuriosum?	18
	Aufgaben, Fragen und Anregungen	18
	Tafeln: Hauptentwicklungslinien, Disziplinen	19
<b>2</b>	<b>Begriffe und Methoden</b>	21
	Grundbegriffe als Orientierungshilfen	21
2.1	Idealismus und Materialismus	21
	Die Problematik. Grundlegende Bestimmungen	21
2.1.1	Der Idealismus	23
2.1.1.1	Die Platonische Ideenlehre	23
	Platon: Das Höhlengleichnis	23
	Aufgaben, Fragen und Anregungen	25
2.1.1.2	Der deutsche Idealismus	26
	Hegel: Das Dasein der Idee	26
	Hegel: Die Verwirklichung des Geistes in der Geschichte	26
	Schopenhauer: Polemische Kritik der Hegelschen Philosophie	27
	Schopenhauer: Die idealistische Grundansicht	27
	Aufgaben und Fragen	29
2.1.2	Der Materialismus	29
2.1.2.1	Die altionische Naturphilosophie	29
	Aristoteles über Thales. Das Wasser als Urgrund alles Seienden	29
	Simplicius über Anaximander. Das Unendliche als Element und Urgrund	30
	Aristoteles und Aetius über Anaximenes. Die Luft als Urgrund	30
2.1.2.2	Die Anfänge des Atomismus	30
	Simplicius über Demokrit. Die Verbindungen der Urkörper als Ursachen der Dinge	30

2.1.2.3	Materialistische Anthropologie . . . . .	31
	Feuerbach: Über den Geist . . . . .	31
2.1.2.4	Dialektischer und historischer Materialismus. Marxismus-Leninismus . . . . .	32
	Theimer: Die Quellen des Marxismus . . . . .	32
	Der Materialismus aus marxistisch-leninistischer Sicht . . . . .	33
	Die Ideologie des Marxismus-Leninismus als Instrument der Weltveränderung und als Gegentheorie kontemplativen Denkens . . . . .	34
	Marx: Grundzüge des historischen Materialismus . . . . .	34
	Lenin: Die Generalisierung des Materialismusbegriffs . . . . .	36
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	36
2.2	<b>Rationalismus, Empirismus und Kritizismus</b> . . . . .	37
	Die Problematik. Skizze der drei erkenntnistheoretischen Ansätze . . . . .	37
2.2.1	Der Rationalismus <sup>Skizze, 2011/12</sup> . . . . .	39
	Leibniz: Die Grundzüge des Rationalismus, entwickelt in einer Kritik des Lockeschen Empirismus . . . . .	39
	Leibniz: Der ontologische Gottesbeweis . . . . .	41
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	41
2.2.2	Der Empirismus . . . . .	42
	Hume: Skeptische Analyse des Kausalitätsbegriffs . . . . .	42
	Russell: Die Idole des Francis Bacon . . . . .	44
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	44
2.2.3	✓ Der Kritizismus . . . . .	45
	Kant: Die Kopernikanische Wendung. <u>Apriorische und aposteriorische</u> Erkenntnis. Analytische und synthetische Urteile. Die Grundaufgabe des Kritizismus . . . . .	45
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	47
2.2.4	Formen des Empirismus und Kritizismus in der Gegenwartsphilosophie . . . . .	47
	Analytische Philosophie, Neoempirismus (logischer Positivismus), Marxismus, Phänomenologie, kritischer Rationalismus, Intuitionismus und Konstruktivismus . . . . .	47
	Schlick: Die Wende der Philosophie . . . . .	49
	Kraft: Das empiristische Sinnkriterium . . . . .	52
	Carnap: Metaphysische Scheinsätze . . . . .	54
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	55
3	<b>Disziplinen</b> . . . . .	56
3.1	<b>Wissenschaftstheorie</b> . . . . .	56
	Allgemeiner Begriff. Gegenstand und Methoden. Richtungen . . . . .	56
3.1.1	Texte . . . . .	63
3.1.1.1	Philosophische Tradition und wissenschaftliche Theorien . . . . .	63
	Weizsäcker: Das Studium der philosophischen Tradition als unumgänglicher Weg zum Verständnis (auch jüngster) wissenschaftlicher Theorien . . . . .	63
3.1.1.2	Die Wissenschaftstheorie axiomatisch-deduktiver und formaler Wissenschaften . . . . .	65
	✓ Aristoteles: Die Wissenschaft als axiomatisch-deduktives System . . . . .	65
	Arnauld und Pascal: Der Axiombegriff . . . . .	66
	✓ Schmidt: Dialektik . . . . .	67

3.1.1.3	Die Wissenschaftstheorie der Realwissenschaften . . . . .	68
	Die Auffassungen des Neoempirismus (logischen Positivismus)	
	und des kritischen Rationalismus . . . . .	68
	Ströker: Der Begriff der Naturwissenschaften . . . . .	68
✓	Planck: Die Quellen der Wissenschaft . . . . .	68
✓	Popper: Das Induktionsproblem. Reformulierung und Lösung . . . . .	69
	Ströker: Falsifizierbarkeit als das entscheidende Kennzeichen	
	erfahrungswissenschaftlicher Theorien. Die Auffassung Karl Poppers . . . . .	71
✓	Lakatos: Über die Chance, eine empirische Theorie zu	
	falsifizieren. Ein imaginäres Beispiel . . . . .	72
	Albert: Das Problem der (Letzt)begründung und	
	das Prinzip der kritischen Prüfung . . . . .	73
	Die kritische Theorie . . . . .	76
	Habermas: Erkenntniskritik als Gesellschaftstheorie . . . . .	76
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	77
3.2	Logik und Sprachphilosophie. . . . .	78
	Allgemeine Bestimmungen. Ziele, Inhalte und Methoden. Richtungen . . . . .	78
3.2.1	Texte zur Logik . . . . .	84
✓	Verschiedene Logikbegriffe . . . . .	84
✓	v. Freytag-Löringhoff: Der Begriff der reinen Logik . . . . .	84
✓	Lorenzen: Der Begriff der formalen Logik . . . . .	86
✓	Stegmüller: Traditionelle (aristotelische) und moderne	
	(mathematische) Logik . . . . .	87
✓	Stegmüller: Philosophische Logiken . . . . .	90
	Klaus: Die materialistische Auffassung der Logik . . . . .	90
	Exemplarische Beispiele . . . . .	93
	Aristoteles: Die Grundprinzipien der Logik . . . . .	93
	Kondakow: Leibniz als Wegbereiter der modernen Logik . . . . .	93
	Menne: Von den Aussagen . . . . .	94
	Aufgaben, Fragen und Anregungen . . . . .	97
3.2.2	Texte zur Sprachphilosophie . . . . .	99
✓	Themen der Sprachphilosophie . . . . .	99
	Schweppenhäuser: Aspekte eines umfassenden Sprachbegriffs . . . . .	99
	Der Evangelist Johannes: Das Wort als Gott und Ursprung allen Seins . . . . .	100
	Sprachphilosophie als Fundamentaldisziplin . . . . .	100
✓	Die linguistische Wende („linguistic turn“) . . . . .	100
✓	Wittgenstein: Philosophie als Sprachkritik . . . . .	100
✓	Die Philosophie der idealen Sprache . . . . .	101
	Wuchterl: Begriff und Verwendung formaler (idealer) Sprachen. Der Rekurs	
	auf formale Sprachen als Methode sicherer Erkenntnis . . . . .	101
	Die Philosophie der normalen Sprache . . . . .	102
✓	Wuchterl: Der therapeutische Rekurs auf die Normalsprache. Sprachanalyse als	
	Elimination philosophischer Probleme. Das Programm des späten Wittgenstein	102
	Sprachmodelle . . . . .	104
	Stegmüller: Mosaiktheorie und Sprachspieltheorie der Sprache . . . . .	104
✓	Eine rationalistische Theorie der Sprachfähigkeit. Die universale Grammatik als	
	angeborene Eigenschaft des Geistes. Die Thesen Noam Chomskys . . . . .	106
✓	Chomsky: Die universale Grammatik als Bedingung der Möglichkeit	
	sprachlicher Erfahrung . . . . .	106

	Stegmüller: Die Argumentation Chomskys	107
	Aufgaben, Fragen und Anregungen	108
<b>3.3</b>	<b>Erkenntnistheorie</b>	110
	Einleitung	110
<b>3.3.1</b>	Texte	111
	Demokrit: Zwei Arten von Erkenntnis	111
	✓ Thomas von Aquin: Was ist Wahrheit?	112
	✓ Descartes: Klare und deutliche Einsicht	113
	✓ „Ich denke, also bin ich“	113
	✓ Locke: Alle Wahrheitserkenntnis stammt aus der Erfahrung	114
	Leibniz: Eingeborene Ideen	115
	Bollnow: Die Unmöglichkeit eines absoluten Anfangs	116
	Vollmer: Evolutionäre Erkenntnistheorie	117
	Wuketits: Die biologische Relativierung des Apriori	118
	Fragen und Anregungen	119
<b>3.4</b>	<b>Philosophie der Mathematik und der Naturwissenschaften</b>	120
<b>3.4.1</b>	Mathematik und Erkenntnis	120
	Der Charakter mathematischer Sätze und das Verhältnis von Mathematik und Physik	120
	Texte	123
	Einstein: Das Weltbild der modernen Physik	123
	Einstein: Welche Geometrie hat der Raum?	124
	✓ Carnap: Kritik der Kantischen Theorie aus neoempiristischer Sicht	125
	✓ Kraft: Naturgesetze als Konventionen	127
<b>3.4.2</b>	Determinismusproblem und Kausalität	128
	Die Problematik	128
	Texte	129
	Wirkursache, Zweckursache und das Verhältnis von Grund und Folge	129
	✓ Leibniz: Der Satz vom Grund des Seins. Der Satz vom Grund des Werdens.	129
	Die Prinzipien des Vernunftgebrauches	129
	Kausalitätsprinzip und Quantentheorie	130
	Heisenberg: Atomforschung und Kausalgesetz	130
	Weizsäcker: Kausalitätsprinzip und Quantenmechanik	134
	Aufgaben, Fragen und Anregungen	135
<b>3.5</b>	<b>Ethik und Staatsphilosophie</b>	135
<b>3.5.1</b>	Ethik	135
	Texte zur Ethik	136
	✓ Epikur: Die Lust ist das Gute	136
	Stoa: Die Tugend führt zum Glück	136
	✓ Kant: Der kategorische Imperativ	137
	Weber: Der Gegensatz zwischen Gesinnungsethik und Verantwortungsethik	137
	✓ Rortz: Die Todesstrafe im Lichte der Ethik	139
	Albert: Ethik des kritischen Rationalismus	140
	✓ Hartmann: Zum Relativismusproblem	141
	Szczesny: Die bösen Folgen des Willens zum Guten	142



	Frankena: Utilitarismus	143
✓	Wittgenstein: Die Ethik läßt sich nicht aussprechen	146
	Morscher: Über die Begründung moralischer Normen	147
	Peccei: Die Zukunft in unserer Hand	148
	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN	149
3.5.2	✓ Staatsphilosophie	153
	Texte zur Staatsphilosophie	153
✓	Platon: Unter Freunden ist alles gemeinsam	153
✓	Aristoteles: Der Mensch – ein staatenbildendes Lebewesen	154
✓	Cicero: Bestimmung der „res publica“ als „res populi“	154
✓	Augustinus: Vom Gottesstaat	155
✓	Machiavelli: Eher Grausamkeit als Milde?	155
✓	Hobbes: Die Entstehung des Staates	156
✓	Montesquieu: Gewaltenteilung	156
	Marx: Herrschaft des Proletariats	156
✓	King: Macht und Liebe	158
	Reutterer: Die Idee des Weltfriedens	158
	Fragen und Anregungen	159
<b>3.6</b>	<b>Philosophische Ästhetik</b>	<b>160</b>
3.6.1	Allgemeiner Begriff. Gegenstände und Methoden.	
	Geschichte. Richtungen	160
3.6.2	Texte	165
3.6.2.1	Voraussetzungen, Ansätze und Probleme	
	philosophischer Ästhetik	165
	Frenzel: Ästhetik	165
	Aristoteles: Wesen und Wert nachahmender Kunst	165
3.6.2.2	Rationalistische Ästhetik. Die Anfänge historisch materialer und systematisch formaler Ästhetik	166
	Zimmermann: Plotin, Aristoteles und Platon	166
3.6.2.3	Empiristische Ästhetik	166
	Klassische empiristische Ästhetik	166
	Burke: Von der Schönheit	166
	Die neoempiristische Position	167
	Wittgenstein: Über die Ästhetik als Wissenschaft vom Schönen	167
	Informationstheoretische Ästhetik	167
	Paul: Grundzüge der Ästhetik Benses	167
	Orthodox-marxistische Ästhetik	168
	Die Ästhetik aus marxistisch-leninistischer Sicht	168
3.6.2.4	Kritische und transzendentalphilosophische Ästhetik	170
	Kant: Das Schöne als Gegenstand interessenlosen Wohlgefallens.	
	Das Schöne als Gegenstand allgemeinen Wohlgefallens	170
	Aufgaben, Fragen und Anregungen	170
<b>3.7</b>	<b>Metaphysik</b>	<b>171</b>
3.7.1	Einleitung	171
	Heinemann: Der Kampf um die Metaphysik	171
3.7.2	Texte	176
	Topitsch: Vom Ursprung und Ende der Metaphysik	176

philosophie

	Stegmüller: Das Problem der Metaphysik	179
	Wohlgenannt: Metaphysik und Positivismus	180
	Kraft: Wie ist Metaphysik möglich?	181
	Bocheński: Das Absolute	182
	Fragen und Anregungen	185
<b>3.8</b>	<b>Anthropologie und Philosophie der menschlichen Existenz</b>	<b>185</b>
3.8.1	Einleitung	185
3.8.2	Texte	187
3.8.2.1	Anthropologie im Überblick	187
✓	Bocheński: Der Mensch	187
3.8.2.2	Deutungsversuche des Menschseins in der Geschichte	192
	Protagoras: Das Maß aller Dinge	192
✓	Kierkegaard: Der Mensch ist eine Synthese von Freiheit und Notwendigkeit	192
	Nietzsche: Unmensch und Übermensch	193
	Marx: Selbstentfremdung des Menschen	193
	Freud: Der Mensch im Marxismus	194
3.8.2.3	Philosophische Anthropologie im 20. Jahrhundert	194
	Scheler: Der Mensch als Geisteswesen und als Person	194
	Portmann: Der Mensch im Werden	195
3.8.2.4	Der Existentialismus	195
	Texte	195
	Heidegger: Die Angst als Grundbefindlichkeit des Menschen	195
	Sartre: Grundzüge des Existentialismus	196
3.8.2.5	Das dualistische Menschenbild und der Leib–Seele–Konflikt	197
	Die Problematik	197
	Texte	200
	Porphyrios: Über die Scham Plotins, einen Leib zu besitzen	200
	Heine: Der christliche Dualismus	200
	Risse: Die Unerweislichkeit der Unsterblichkeit	201
	Toynbee: Gedanken über das Leben nach dem Tode	203
	Fragen und Anregungen	204
<b>4</b>	<b>Quellen- und Literaturangaben</b>	<b>205</b>
<b>5</b>	<b>Tabellarische Übersicht</b>	<b>208</b>
<b>6</b>	<b>Namenregister</b>	<b>214</b>
<b>7</b>	<b>Sachregister</b>	<b>215</b>